

Referendariat - plötzlich schwanger

Beitrag von „Micky“ vom 24. März 2017 09:18

Ich kann verstehen, dass du dich im Moment überfordert fühlst und in der Luft hängst. Ich habe meine erste Tochter auch unter ähnlichen Umständen bekommen. Im Nachhinein denke ich, Oh Gott, eigentlich hätte ich NOCH MEHR Panik haben müssen. Wie haben wir das nur geschafft??

Weißt du, wie? Man wächst mit seinen Aufgaben, man wächst quasi in sie hinein und lebt ja oft auch im aktuellen Moment! Und es wird sehr, sehr schöne Momente geben! Außerdem - soooo schlimm und heftig klingt das nicht. und ihr würdet garantiert auch eine noch heftigere Situation hinbekommen.

Vielleicht kann sie ja wirklich zu dir an den neuen Ort ziehen? Das erste Jahr nehmen sich doch viele Mütter gerne Elternzeit, und dann kann sie ja bei dir leben und am Wochenende oder mal nachmittags fährt sie oder fährt ihr in die Heimat zu den Familien. Was dann in 2-3 Jahren ist, weiß niemand. Und dann ist euer Futzi schon so groß, dass er oder sie in die Kita geht und die Mama auch wieder arbeiten kann.

Wird schon! Freut euch, es ist einfach toll, das erste Kind! Da hat man noch so herrlich viel Zeit, es stundenlang anzugucken:-)